

Programm der 2. Saarbrücker Europa-Konferenz

„Flüchtlingskrise, Migrationskrise, Europakrise? Die Auswirkungen der Flüchtlingskrise auf die europäischen Gesellschaften“

Vorträge mit Diskussion

Freitag, 9. November 2018

Samstag, 10. November 2018

Villa Europa (Kohlweg 7, 66123 Saarbrücken)

FREITAG, 9. NOVEMBER 2018

10.15–10.30 Uhr: **Grußworte**

Prof. Dr. Dr. h. c. Tiziana Chiusi

Geschäftsführende Direktorin des Europa-Kollegs CEUS

Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann

Vizepräsidentin für Europa und Internationales der Universität des Saarlandes

10.30–11 Uhr: **Grußwort und Einführung in das Thema der Konferenz**

Roland Theis

Staatssekretär für Europa und für Justiz / Bevollmächtigter für Europaangelegenheiten des Saarlandes

Sektion I: Flüchtlingsrecht und Fluchtursachen

Leitung: Staatssekretär Roland Theis

11–12 Uhr: **Völker- und europarechtliche Perspektiven auf Flucht**

Prof. Dr. Thomas Giegerich

Professor für Europarecht, Öffentliches Recht und Völkerrecht an der Universität des Saarlandes; Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Integration, Antidiskriminierung, Menschenrechte und Vielfalt

12–13 Uhr: **Flucht und Migration: Warum machen sich die Menschen auf den Weg?**

Prof. Dr. Michael Grimm

Professor für Development Economics an der Universität Passau

[ca. 13–14.15 Uhr: Mittagsimbiss]

Sektion II: Europa und Afrika: Ökonomische Analysen und Perspektiven

Leitung: Prof. Dr. Dr. h. c. Tiziana Chiusi

14.15–15.15 Uhr: Die Ziele der deutschen/europäischen Entwicklungshilfe

Dr. Christiane Kraus

Referentin des Persönlichen Afrikabeauftragten der Bundeskanzlerin und Afrikabeauftragten des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

15.15–16.15 Uhr: European Development Aid: Decelerating Africa's Development

James Shikwati

Gründer und Direktor des Inter Region Economic Network (IREN) in Kenia

(Vortrag in englischer Sprache; eine Simultanübersetzung wird zur Verfügung gestellt.)

[ca. 16.15–16.30 Uhr: Kaffeepause]

16.30–17.30 Uhr: Catalyzing Development Aid for Sustainable Impact

Saran Kaba Jones

Richard-von-Weizsäcker-Fellow der Robert Bosch Academy / Gründerin und Leiterin von FACE Africa

(Vortrag in englischer Sprache; eine Simultanübersetzung wird zur Verfügung gestellt.)

17.30–18.30 Uhr: Die ökonomischen Auswirkungen der Flüchtlingskrise auf europäische Arbeitsmärkte und Sozialsysteme

Prof. Dr. Panu Poutvaara

Leiter des ifo-Zentrums für Internationalen Institutionenvergleich und Migrationsforschung und Professor für Volkswirtschaftslehre, insbes. vergleichende Institutionenökonomik, Ludwig-Maximilians-Universität München

[Im Anschluss: Begrüßung und Einladung zu einem afrikanischen Büfett durch die IHK des Saarlandes]

SAMSTAG, 10. NOVEMBER 2018

Sektion III: Der soziokulturelle Impact der Flüchtlingskrise auf die europäischen Gesellschaften

Leitung: Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle

8.45–9.45 Uhr: Burgundy Privilege? Assessing Migration Achievements of Second- and Third-Country Nationals in the EU

Prof. Dr. Ettore Recchi

Professor für Soziologie in Sciences Po Paris / Europa-Gastprofessor der Universität des Saarlandes im Sommersemester 2018

(Vortrag in englischer Sprache; eine Simultanübersetzung wird zur Verfügung gestellt.)

9.45–10.45 Uhr: "Osteuropäer" versus "Westeuropäer" in der europäischen Migrationspolitik? Gibt es einen "osteuropäischen" Blick auf Flucht und Migration?

Dr. Martin Thümmel

Leiter des Koordinierungsstabes Flucht und Migration des Auswärtigen Amtes

[ca. 10.45–11 Uhr: Kaffeepause]

11.00–12.00 Uhr: Pourquoi l'Europe s'est-elle déchirée lors de la crise migratoire ? Faits et interprétations

Prof. Dr. François Héran

Inhaber des Lehrstuhls « Migrations et sociétés » am Collège de France, Paris; Leiter des Institut Convergences „Migrations“

(Vortrag in frz. Sprache; eine schriftliche deutsche Zusammenfassung wird zur Verfügung gestellt.)

12.00 Uhr

Abschluss-Keynote von Bundesminister Peter Altmaier

[ca. 13 Uhr: Mittagsimbiss und Ende der Konferenz]